



Apocalyptica verbinden mit ihrem neuen Video zum Song „En Route To Mayhem“ eine Umweltaktion.

Das Bewusstsein für eine gesunde Welt

Apocalyptica verbinden Musik mit Umweltschutz

14. Dezember 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Ville Juurikkala

Mit ihrem 1996 veröffentlichten Album „Plays Metallica by Four Cellos“ sorgte das finnische Quartett Apocalyptica für ziemlich viel Aufsehen. Dabei wollten sie damals mit den vier Liedern ihrer Lieblingsband Metallica nur die Prüfung an der Sibelius-Akademie in Helsinki bestehen. Bei einer der Prüfungen war aber der Chef eines kleinen Labels anwesend, der sie unter Vertrag nehmen wollte und somit nahm ihre Musikkarriere an Fahrt auf. Nun steht ihr neuntes Studioalbum in den Startlöchern zu dem sie gerade ein Video mit einem dazugehörigen Wettbewerb präsentiert haben.

Vor kurzem haben Apocalyptica mit „En Route To Mayhem“ bereits den dritten Vorboten ihres Albums „Cell-0“ veröffentlicht, das am 10. Januar auf den Markt kommen soll. Das Video zum Song zeigt eine bizarre Zukunft, in der die Menschheit nicht mehr existiert. Diese imaginäre Welt ist voll von Dingen, die früher zum menschlichen Leben gehörten, wie zum Beispiel Computer, Handys, Plastikteile und längst vergessene Musikinstrumente.

Wie eine Mondlandschaft ist sie staubig und unwirtlich. Doch durch ein starkes Gewitter beginnt nach und nach wieder neues Leben zu entstehen. Zunächst fangen Pflanzen an zu wachsen und später kommen auch die ersten Insekten wieder. Damit schicken Apocalyptica eine klare Botschaft an die Menschheit, die das Gründungsmitglied Eicca Toppinen wie folgt erklärt:

„„En Route To Mayhem“ ist eine Reise der hedonistischen Bedürfnisse, die in Gier und Aggression mündet, in inneres Chaos mündet und ohne Befriedigung endet. Dieses Video unterstreicht die

Tatsache, dass, obwohl wir glauben, die Kontrolle zu haben, indem wir Dinge und das Leben um uns herum zerstören, das Leben selbst am Ende immer die Kontrolle übernehmen wird. Wir haben keinen Einfluss auf das Gesamtbild, und wir sollten uns dessen bewusst sein und unseren Respekt für das Leben in unserer Umgebung stärken.“

Bei dieser Aussage allein soll es aber nicht bleiben. Zusätzlich möchten Apocalyptica das auch aktiv etwas gegen die Umweltprobleme getan wird. Jeder Fan der sich für die Gesundheit der Erde einsetzt, hat die Möglichkeit ein Wohnzimmerkonzert der Band zu gewinnen. Um an der Verlosung teilzunehmen muss man als Beweis einen Kommentar mit einem Video oder ein Foto auf der Facebookseite der Band posten, mit dem Vermerk warum gerade sie das Konzert verdient hätten.

Die Aktion ist bereits gestartet und wird am 10. Januar 2020 enden. Mehr zu den Teilnahmebedingungen kann man auf ihrer Webseite erfahren (hier der [Link](#)).

Der 10. Januar ist auch gleichzeitig der Erscheinungstermin ihres neuen Albums „Cell-0“. Das erste Instrumentalalbum des Quartetts seit 17 Jahren hat „die Musiker herausgefordert, neue Aromen und Farben in ihren jeweiligen Instrumenten zu entdecken“, heißt es in der offiziellen Pressemitteilung.

Wer die neuen Songs auch live hören möchte hat die Chance zu einem ihrer sieben Konzerte in Deutschland zu gehen. Diese finden zwischen Januar und Februar statt. Ihr einziges Konzert im Norden ist auch ihr letzter Auftritt in Deutschland. Dieser findet am 12. Februar in der Sporthalle in Hamburg statt. Tickets für die Konzerte sind im Vorverkauf erhältlich.

Weitere Informationen zu Apocalyptica, der Umweltaktion, ihrer neuen Platte und der Tour gibt es über die Links in der Infobox.

Links:

www.apocalyptica.com
www.facebook.com/Apocalyptica

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Symphonic Metal und ordentlich Pyrotechnik](#)(20.02.2020)
[Musik zur dunklen Jahreszeit](#)(14.11.2013)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)